VERORDNUNG

GZ.: A 14- 039128/2025/0001

Bausperre Verordnung zum Beschluss des 4.08B Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Graz Teil B

des Gemeinderates der Landeshauptstadt Graz vom 03.07.2025 zur Sicherung einer geordneten Entwicklung des Baugeschehens (Bausperre – Verordnung).

Gemäß § 9 des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 idF LGBl Nr 165/2024 wird verordnet:

§ 1

Zur Sicherung der geplanten Ausweisungen und Festlegungen im Beschluss zum 4.08B Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Graz 8. Änderung Teil B wird für das gesamte Stadtgebiet der Landeshauptstadt Graz eine Bausperre erlassen.

§ 2

Der Beschluss des 4.08B Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Graz 8. Änderung Teil B, der gemäß dem Beschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Graz vom 03.07.2025 während der Amtsstunden im Magistrat Graz (Stadtplanungsamt, Europaplatz 20, 6.Stock) zu allgemeinen Einsicht aufliegt, ist Bestandteil dieser Verordnung.

§ 3

- (1) Die Bausperre hat die Wirkung, dass für raumbedeutsame Maßnahmen behördliche Bewilligungen nach dem Steiermärkischen Baugesetz 1995, Festlegungsbescheide nach § 18 Steiermärkischen Baugesetz 1995 sowie Bewilligungen gemäß § 45 und § 47 nach dem Steiermärkischen Raumordnungsgesetz 2010, die dem Planungsvorhaben (4.08B Flächenwidmungsplan), zu dessen Sicherung die Bausperre erlassen wurde, widersprechen, nicht erlassen werden dürfen.
- (2) Ausgenommen davon sind baubehördliche Bewilligungsverfahren, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Bausperre Verordnung zum Auflageentwurf (GZ: A14 172832/2023/0001) - das ist der 30.12.2023 - bereits anhängig sind, wobei dem Bauansuchen zumindest Unterlagen über die Bauplatzzeichnung und das Projekt gemäß § 22 Abs 2 Z.5 und 6 des Steiermärkischen Baugesetzes angeschlossen sein müssen.

(3) Ausgenommen sind die Änderungspunkte 38, 40 und 41. Weiters ausgenommen ist das Aufschließungserfordernis 7 (Pflicht zur Erstellung eines Bebauungsplanes) für alle Aufschließungsgebiete des Änderungspunktes 30.

§ 4

Baubewilligungen sowie Bewilligungen nach dem Steiermärkischen Raumordnungsgesetz 2010, die dieser Verordnung widersprechen, sind innerhalb einer Frist von drei Jahren nach Eintreten der Rechtskraft mit Nichtigkeit bedroht (§ 68 Abs 4 Z 4 AVG).

§ 5

Die Bausperre tritt, soweit sie nicht früher aufgehoben wird, mit dem Inkrafttreten des 4.08 B Flächenwidmungsplanes außer Kraft.

§ 6

Diese Verordnung tritt gemäß dem Statut der Landeshauptstadt Graz 1967 mit dem der Kundmachung im Amtsblatt der Landeshauptstadt Graz folgenden Werktag, das ist der 17.07.2025, in Kraft.

Für den Gemeinderat:

Die Bürgermeisterin:

Elke Kahr

(elektronisch unterschrieben)